



## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 31. Mai 2008

Tagungsort: LARC Lampertheim, DL0WW

### Anwesend waren: (Eintrag in der Anwesenheitsliste)

DF1IC	DF1IR	DF3GY
DF3UB	DF6FK	DF9ZW
DH0IAN	DJ3HJ	DJ5JH
DJ5PA	DJ9ZB	DK2GF
DK2GZ	DK2ST	DL1DA
DL2IX	DL3LG	DL3ZA
DL6IAN	DL6KB	DL6SN
DL7JAN	DL8NU	
<b>Gäste:</b>		
DF2UU	DL2SBA	DJ2UU
DO6IAN	DL2GAG (XYL DF3GY)	Linde (XYL DL8NU)
DL2ZAD (XYL DF6FK)	DK9IP	DL6FBL

### Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung der Mitglieder und Gäste, DL6KB
- TOP 2 Ausgewählte Kapitel aus der Amateurfunkgeschichte, DL1DA
- TOP 3 VP6DX, die Expedition die alle Rekorde gebrochen hat, DL6FBL
- TOP 4 Aktuelle Entwicklungen zu DRM, DL6KB



## **Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 31. Mai 2008**

### **Tagungsort: LARC Lampertheim, DLØWW**

#### **TOP 1 Begrüßung der Mitglieder und Gäste**

Nach längerer Zeit konnten wir wieder einmal die Gastfreundschaft des Lampertheim ARC in dessen Vereinsheim unter dem überwältigenden Antennenwald von DLØWW genießen. Zahlreiche Mitglieder und Gäste hatten sich zu dem erstmals schon auf den Vormittag anberaumten Treffen eingefunden



---

#### **TOP 2 Ausgewählte Kapitel aus der Amateurfunkgeschichte, DL1DA**

Den Auftakt der hochkarätigen Vorträge machte unser hochverehrter Nestor Conny DL1DA, mit einem durch zahlreiche persönliche Reminiszenzen ausgeschmückten Rückblick auf die Entwicklung des Amateurfunks seit den Anfängen. Von den 100 Jahren, die seit Marconi vergangen sind, hat Conny immerhin über 60 Jahre selbst miterlebt und in großem Umfang auch aktiv gestaltet, so dass ihn der DARC anlässlich seines 80. Geburtstags zu Recht den Grand Old Man des Amateurfunks in Deutschland nannte.

Nachdem Heinrich Hertz in Karlsruhe die von Maxwell theoretisch vorhergesagten elektromagnetischen Wellen entdeckt hatte, übernahm mit Marconi schon um 1895 ein begabter Dilettant die praktische Verwertung dieser Entdeckung, der deshalb allgemein als erster Funkamateur bezeichnet wird. Beginnend im langen Wellenbereich nutzten zuerst die Schifffahrt, dann das Militär und auch die Kolonialmächte die sich bietenden Möglichkeit zu Fernverbindungen. Die schon bald auf den als nutzlos angesehenen Kurzwellenbereich verwiesenen Amateurfunker sorgten vor allem in den USA für eine weite Verbreitung der neuen Technik, wogegen vor allem in Deutschland eine restriktive, obrigkeitsstaatliche Verwaltung eine gleichartige Entwicklung bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges verhinderte. Vor allem für die Jüngeren eindrucksvoll war die Schilderung der Nachkriegszeit, in welcher ein harter Kern von Funkbegeisterten gegen alle Widerstände den



## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 31. Mai 2008

Tagungsort: LARC Lampertheim, DLOWW

Amateurfunkgedanken in Deutschland erstarben, woran Conny ja einen erheblichen Anteil hatte. Schwarzfunkerei, Bausteinaktion und lokale Aktivitäten in Baden, Württemberg und Bayern führten schließlich zu der großen Errungenschaft des Amateurfunkgesetzes 1949, noch vor Entstehen der Bundesrepublik vom Wirtschaftsrat erlassen.

Die nachfolgende technische Entwicklung des Funkwesens führte zu einem starken Anwachsen der Zahl der Amateurfunklizenzen auch in DL. 5000 Lizenzen im Jahre 1959 stehen mittlerweile über 70.000 gegenüber. Wenn auch eine gewisse Stagnation nicht zu verkennen ist, wächst die Zahl der Amateurfunken vor allem in den bisher unterentwickelten Ländern doch weiter an.

Ohne eine starke Vertretung gegenüber den staatlichen Behörden durch den DARC geriete der Amateurfunk auch in Deutschland schnell ins Hintertreffen, war die einem Vermächtnis gleichende Mahnung des Vortragenden, den starker, anhaltender Beifall der Zuhörer belohnte.





## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 31. Mai 2008

Tagungsort: LARC Lampertheim, DL0WW

### TOP 3 VP6DX, die Expedition die alle Rekorde gebrochen hat, DL6FBL

Nach dem Mittagessen im Schützenhaus, ganz Unermüdliche probierten statt dessen den von DK2GZ mitgebrachten Elecraft K3 an den Antennen von DL0WW aus, bescherte uns Ben, DL6FBL einen besonderen Leckerbissen aus der jüngsten DX-Peditionsgeschichte.

Als zweiter Veranstalter in DL durfte die SDXG von einem der Teilnehmer einen authentischen, ausführlichen Bericht über diesen vielfache Rekorde aufstellenden Ausflug in den entlegensten Pazifik anhören. 183.686 QSOs wollen nicht nur gefahren, sondern vor allem auch generalstabsmäßig vorbereitet sein. Wie dies von einer internationalen Mannschaft aus Deutschland, USA, Polen, Russland, Griechenland und Estland bewerkstelligt wurde, war beeindruckend zu hören und anhand vieler Bilder anzuschauen.

Bis hin zur Berechnung der Kosten für die Betriebsstunde bei den verschiedenen in Frage kommenden Dauern des Aufenthalts war an alles gedacht und funktionierte alles wie geplant. Nicht einmal das Wetter machte einen Strich durch die Rechnung, Murphy hatte ausnahmsweise mal keine Chance. Ben ließ die Gelegenheit nicht aus, den vielen kursierenden Gerüchten über eine üppige Finanzierung solcher Expeditionen durch die Geräteindustrie die harten Fakten entgegen zu setzen: Jeder Teilnehmer der DXpedition musste neben seinem großen persönlichen Einsatz auch einen hohen finanziellen Beitrag leisten, und immer noch sind die Gesamtkosten nicht vollständig gedeckt. Der Appell verhalte bei der SDXG und den Zuhörern nicht ungehört.





## Bericht Frühjahrstreffen der SDXG am 31. Mai 2008 Tagungsort: LARC Lampertheim, DL0WW

### TOP 4 Aktuelle Entwicklungen zu DRM, DL6KB

Zum Abschluss dieser Tagung bescherte uns unser Präsident Günter DL6KB einen Vortrag über die neueste Entwicklung auf dem Gebiet des digitalen terrestrischen Hörfunks, Digital Radio Mondiale (DRM). Immer weniger sind die Lang-, Mittel- und Kurzwellenhörer bereit, sich mit der geringen Qualität der herkömmlichen Aussendungen abzufinden. Rauschen, Schwund oder QRM sind nicht schicksalhaft damit verbunden, Digitaltechnik ermöglicht auch auf diesen Frequenzen ein hohes Maß an Empfangsqualität, verbunden mit der Übermittlung zahlreicher anderer Informationen, wie wir sie vom Satellitenrundfunk und terrestrischen UKW-Rundfunk bereits gewohnt sind. Viele aktuelle Empfangsbeispiele digitaler Kurzwellensender unter anderem der Deutschen Welle untermauerten diese Feststellungen des Vortragenden.

---

Das sonst übliche Abendessen des „harten Kerns“ kam diesmal nicht zu Stande, es muss dahingestellt bleiben, ob dies auf den früheren Beginn und das gemeinschaftliche Mittagessen oder etwa gar auf das Fußballspiel der Deutschen Nationalmannschaft gegen Serbien zurückzuführen war.

Jedenfalls war dies eine ganz besonders gelungene Veranstaltung der SDXG, die auch die weiteste Anreise rechtfertigte. Wer nicht dabei war hat wirklich etwas versäumt, wenn auch die vorhandenen Räumlichkeiten eine größere Besucherzahl nicht verkraftet hätten. Unser Dank geht an die Referenten und den gastgebenden LARC.



Weitere Bilder sind unter [www.sdxg.net](http://www.sdxg.net) zu finden.  
73 de

Günter, DL6KB

Wolf-Dieter, DK4IO

Harry, DK2GZ